

SITZUNG

Sitzungstag: 26. April 2022

Gremium: Zweckverband zur Wasserversorgung der Rastberg-Gruppe

TOP-Nr. 4 öffentlich			
Betreff: Zusammenarbeit der Wasserversorger im Hesselbergraum			
Anwesend	für	gegen	
13			<p>VR Ultsch anwesend</p> <p>GL Rittenhofer geht noch einmal auf die den Verbandsräten vorab übermittelte Sachdarstellung ein. Nach dem augenblicklichen Kenntnisstand führe kein Weg an einem Zusammenschluss der Wasserversorger im Hesselbergraum vorbei. Den immer strenger und umfangreicher werdenden gesetzlichen Vorgaben für den Lebensmittelbetrieb Wasserversorgung könnten Kleinstbetriebe nicht mehr oder nur mit unverhältnismäßig hohem Aufwand nachkommen.</p> <p>Ähnlich sehen dies auch die Mitglieder der Verbandsversammlung. Nur gemeinsam bestehe die Chance, sich der Übernahme durch einen großen Versorger zu entziehen. Der vorgeschlagene Weg sollte daher weiter gegangen werden. Somit wird es für gutgeheißen, die gemeinsame Strukturanalyse durchführen zu lassen und auch in der Verwaltung sollten die Voraussetzungen für ein gemeinsames Miteinander gestärkt bzw. geschaffen werden.</p> <p>Somit ergeht der</p> <p style="text-align: center;">1. Beschluss</p> <p>Die Verbandsversammlung des Zweckverbandes zur Wasserversorgung der Rastberggruppe billigt die bisherige Vorgehensweise auf dem Wege zum Zusammenschluss der Wasserversorger im Hesselbergraum zu einem gemeinsamen Unternehmen mit dem in diesem Zusammenhang an die PfK GUN erteilten Auftrag zur Ausschreibung einer gemeinsamen Strukturanalyse nach Maßgabe der dargestellten Kostenverteilung.</p> <p style="text-align: center;">2. Beschluss</p> <p>Die Ausschreibung der Stelle eines gemeinsamen Geschäftsleiters für das künftige einheitliche Versorgungsunternehmen wird nach wie vor für sinnvoll erachtet.</p>
	13	0	
	13	0	

